

## INV (BABWLP-INV) - Investition

## INV (BABWLP-INV) - Investition

---

<b>General information</b>	
<b>Module Code</b>	INV (BABWLP-INV)
<b>Unique Identifier</b>	InvB-01-BA-M
<b>Module Leader(s)</b>	Prof. Dr. Poggensee, Kay (kay.poggensee@haw-kiel.de)
<b>Lecturer(s)</b>	Kocer, Yusuf (yusuf.kocer@haw-kiel.de)
<b>Offered in Semester</b>	Wintersemester 2026/27
<b>Module duration</b>	1 Semester
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch
<b>Recommended for international students</b>	Yes
<b>Can be attended with different study programme</b>	No

<b>Curricular relevance (according to examination regulations)</b>
Study Subject: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (letzte Aufnahme SoSe 2024) Module type: Pflichtmodul Semester: 3
Study Subject: B.A. - BWL BA - Betriebswirtschaftslehre Module type: Pflichtmodul Semester: 3

<b>Qualification outcome</b>
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>

Der Studierende soll nach erfolgreichem Bestehen dieses Moduls folgende Kompetenzen besitzen:

- Verständnis für die Gebiete und Interdependenzen der einzelnen Betriebswirtschaftslehren und die Position und Bedeutung der Investitionsrechnung darin.
- Verständnis für die Vernetzung der Investitionsrechnung mit den anderen Gebieten des Internen Rechnungswesens und für die Aufgaben der Investitionsrechnung im Rahmen des Internen Rechnungswesens.
- Zwecke, Ziele, Strukturen, Verfahren und Prozesse der Investitionsrechnung in der Bedeutung für Unternehmen unter Beachtung des Einflusses der Organisationsstruktur benennen und voneinander abgrenzen.
- Verständnis für die Tragweite und Bedeutung von Investitionsentscheidungen in Unternehmen aufgrund der relativ hohen und langfristigen und strategischen Kapitaldisposition.
- grundlegende Theorien, Konzepte und Instrumente der Investitionsrechnung benennen, unterscheiden, erklären und kritisch bewerten.
- Verständnis für die verschiedenen Systematisierungsmöglichkeiten der Investitionsrechnungsmethoden.
- Verständnis für die wissenschaftlichen Annahmen der Investitionsrechnungsmethoden.
- Verständnis der einzelnen Investitionsrechnungsmethodengruppen und der einzelnen Methoden.
- Verständnis für die unterschiedlichen Fragestellungen der Investitionsrechnung (statische Perspektive, dynamische Perspektive, Simulationsmodelle des Kapitalbudgets, Nutzungsdauerprobleme, Widersprüchlichkeitsphänomene bei relativer Betrachtung von Investitionsobjekten, Berücksichtigung von Risiko bei Investitionsentscheidungen).
- Analysefähigkeit der Aufbau- und Ablauforganisation der Investitionsrechnung in Unternehmen.
- Bewertung der Systematisierungsmöglichkeiten der Investitionsrechnungsverfahren.
- Bewertung der Annahmen der einzelnen Investitionsrechnungsmethodengruppen.
- Anwendung und Bewertung der Verfahren der einzelnen Investitionsrechnungsmethoden.
- Anwendung und Bewertung der Fragestellungen absolute Vorteilhaftigkeit von Investitionsentscheidungen, relative Vorteilhaftigkeit von Investitionsentscheidungen, Ermittlung der optimalen Nutzungsdauer, Ermittlung des optimalen Ersatzzeitpunktes, Bestimmung des optimalen Investitionsprogrammes und Berücksichtigung von Risiko.
- Konzepte und Instrumente des strategischen und operativen Investitionscontrollings erklären und kritisch hinterfragen.

Der Studierende soll nach erfolgreichem Bestehen dieses Moduls folgende Kompetenzen besitzen:

- Anwendung, Analyse und Bewertung aller Verfahren der wissenschaftlichen Investitionsrechnung auf alle praktischen betrieblichen Fragestellungen und Synthese der Ergebnisse mit den Erkenntnissen anderer wissenschaftlicher Forschungsgebiete und anderer unternehmenspraktischer Erfahrungen und Gegebenheiten.
- Eigenständige Weiterbildung in dem Wissensgebiet aufgrund vorhandenen Wissens und vorhandener Erfahrungen in der praktischen Anwendung und Bewertung der Ergebnisse.
- notwendige Informationen zur Problemstrukturierung und -lösung ermitteln und zielorientiert aufbereiten.
- geeignete qualitative und quantitative Methoden und Techniken der Investitionsrechnung zur Problemlösung auswählen und anwenden.
- die Anwendungsprämissen dieser Methoden und Techniken kritisch hinterfragen.
- die Problemlösung anderen Beteiligten präsentieren.
- die jeweilige Nutzung von IT-Instrumenten problemorientiert durchführen und sich aneignen und
- grundlegende Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens auf Problemstellungen der Unternehmensführung anwenden.

Der Studierende soll nach erfolgreichem Bestehen dieses Moduls folgende Kompetenzen besitzen:

- effektiv und effizient mit anderen Menschen in Gruppen zusammenarbeiten, dort aktiv kommunizieren, sich kooperativ verhalten und Führungsaufgaben übernehmen.
- Entscheidungen in Gruppen vertreten.
- Ergebnisse ihrer praktischen oder wissenschaftlichen Problemlösungsaktivitäten nach wissenschaftlichen Standards mündlich und schriftlich kommunizieren.
- Konflikte in Gruppen positiv gestalten.

Der Studierende soll nach erfolgreichem Bestehen dieses Moduls folgende Kompetenzen besitzen:

- Eigenverantwortlich in dem Themengebiet arbeiten und sich weiterbilden.
- selbständig arbeiten.
- eigene Projekte entwerfen und steuern.
- ihren eigenen Lernfortschritt planen und kritisch evaluieren.
- sich auf neue Situationen einstellen.
- sich auf andere Kulturen, Milieus und Disziplinen einstellen und deren Standpunkte respektieren sowie
- unternehmerisch denken und handeln.

**Content information**

Content	
	<p>Gliederungskapitel der Vorlesung, in Klammern stehen die entsprechenden Kapitel aus dem Lehrbuch Poggensee:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundlagen der Investitionsrechnung           <ol style="list-style-type: none"> <li>1.1 Bedeutung und Relevanz der Investitionsrechnung (1.2)</li> <li>1.2 Ziel und Definition der Investitionsrechnung (1.3)</li> <li>1.3 Investitionsrechnungsverfahren im Überblick (1.5)</li> <li>1.4 Die Organisation der Investitionsrechnung (1.7, 1.8)</li> <li>1.5 Das Problem der Datenbeschaffung (1.9, 1.10)</li> </ol> </li> <li>2. Statische Investitionsrechnungsverfahren           <ol style="list-style-type: none"> <li>2.1 Grundsätzliche Aspekte statischer Investitionsrechnungsverfahren (2.2)</li> <li>2.2 Baukasten zur Erstellung statischer Investitionsrechnungsformeln (2.3)</li> <li>2.3 Kostenvergleichsrechnung (2.4)</li> <li>2.4 Gewinnvergleichsrechnung (2.5)</li> <li>2.5 Rentabilitätsrechnung (2.6)</li> <li>2.6 Statische Amortisationsrechnung (2.7)</li> </ol> </li> <li>3. Partialansätze der dynamischen Investitionsrechnungsmethoden           <ol style="list-style-type: none"> <li>3.1 Charakteristika der Partialansätze und der Dynamik (3.2)</li> <li>3.2 Darstellung der finanzmathematischen Faktoren (3.3)</li> <li>3.3 Horizontwertmethode (3.5)</li> <li>3.4 Kapitalwertmethode (3.4)</li> <li>3.5 Annuitätenmethode (3.6)</li> <li>3.6 Interne Zinsfußmethode (3.7)</li> <li>3.7 Dynamische Amortisationsrechnung (3.8)</li> </ol> </li> <li>4. Erweiterungen des partialanalytischen dynamischen Ansatzes           <ol style="list-style-type: none"> <li>4.1 Auswahlproblem beim Alternativenvergleich nach verschiedenen dynamischen Partialansätzen (4.2.1)</li> <li>4.2 Widersprüchlichkeiten bei der Ermittlung der relativen Vorteilhaftigkeit (4.2.2)</li> <li>4.3 Aufhebung der Prämisse des vollkommenen Kapitalmarktes (4.3)</li> <li>4.4 Differenzinvestitionen (4.4)</li> <li>4.5 Mehrdeutigkeit des internen Zinssatzes (4.5)</li> </ol> </li> <li>5. Kritische Werte in der Wirtschaftlichkeitsrechnung (6.4.1)</li> <li>6. Optimale Nutzungsdauer und optimaler Ersatzzeitpunkt           <ol style="list-style-type: none"> <li>6.1 Bestimmung der optimalen Nutzungsdauer (5.2, 5.3)               <ol style="list-style-type: none"> <li>6.1.1 Optimale Nutzungsdauer bei einmaliger Investition (5.4.1)</li> <li>6.1.2 Optimale Nutzungsdauer bei identisch wiederholter Investition (5.4.2)</li> </ol> </li> <li>6.2 Bestimmung des optimalen Ersatzzeitpunktes (5.5)</li> </ol> </li> <li>7. Simultane Investitions-, Finanzierungs- und Liquiditätsplanung           <ol style="list-style-type: none"> <li>7.1 Ermittlungsmodelle (4.7, 4.8)</li> <li>7.2 Optimierungsmodelle (lineare Optimierung) (4.9)</li> </ol> </li> </ol> <p>#statischeinvestitionsrechnungsverfahren            #dynamischeinvestitionsrechnungsverfahren # kapitalwert #horizontwert            #annuität #rendite #wiederanlagezinssatz #differenzinvestition            #breakevenanalyse #optimalenutzungsdauer #optimalerersatzzeitpunkt            #deanmodell #kontoentwicklungsplanung #lineareoptimierung</p>

<b>Literature</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Poggensee, K., Investitionsrechnung – Grundlagen – Aufgaben - Lösungen, 4. Auflage, SpringerGabler Verlag, Wiesbaden, 2022</li> <li>• Poggensee, K., Klausurenkurs Investitionsrechnung, 2. Auflage, SpringerGabler Verlag, Wiesbaden, 2022</li> <li>• Für das Modul gibt es einen Moodle Kurs</li> <li>• Weitere Literatur im Intranet im Moodle Kurs</li> <li>• Präsentationen zu den einzelnen Gliederungskapiteln im Moodle Kurs <a href="https://learn.fh-kiel.de/course/view.php?id=10092">https://learn.fh-kiel.de/course/view.php?id=10092</a></li> <li>• Übungsaufgaben zu den einzelnen thematischen Blöcken im Moodle Kurs <a href="https://learn.fh-kiel.de/course/view.php?id=10092">https://learn.fh-kiel.de/course/view.php?id=10092</a></li> </ul>
-------------------	---

### Teaching formats of the courses

Teaching format	SWS
Lehrvortrag + Übung	4

### Workload

<b>Number of SWS</b>	4 SWS
<b>Credits</b>	5,00 Credits
<b>Contact hours</b>	48 Hours
<b>Self study</b>	102 Hours

### Module Examination

<b>Examination prerequisites according to exam regulations</b>	None
<b>INV (BABWLP-INV) - Klausur</b>	Method of Examination: Klausur Duration: 120 Minutes Weighting: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: No Graded: Yes

### Miscellaneous

<b>Recommended Prerequisites</b>	<p>Die Studierenden sollten über folgende Kompetenzen verfügen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kompetenzen des Moduls „Allgemeine BWL und Entrepreneurship“ werden vorausgesetzt.</li> <li>• Die Kompetenzen des Moduls „Mathematik für die Wirtschaftswissenschaften“ werden vorausgesetzt.</li> <li>• Die Kompetenzen des Moduls „Grundlagen Data Science I“ werden vorausgesetzt.</li> <li>• Die Kompetenzen des Moduls „Kosten- und Leistungsrechnung“ werden vorausgesetzt.</li> <li>• Die Kompetenzen des Moduls „Buchführung/ Bilanzierung“ werden vorausgesetzt.</li> <li>• Die Kompetenzen des Moduls „Wirtschaftsrecht“ werden vorausgesetzt.</li> </ul> <p>• Bereitschaft zum Studium des Themas und zur Interaktion im Rahmen von Lehrgespräch und Übung werden vorausgesetzt.          Kenntnisse zum wissenschaftlichen Arbeiten werden erwartet.</p>
----------------------------------	---

<b>Miscellaneous</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Interaktives Lehrgespräch und Übungsteil in der Präsenz (4 SWS)</li><li>• Selbständiges Literaturstudium und Lösung von Aufgaben und Präsentation der Ergebnisse vor dem Auditorium in Rahmen des Übungsteils</li><li>• Lösen von Übungsklausuren zur Klausurvorbereitung</li></ul>
----------------------	---